



Irland

Unser Irlandbild bestand aus einer Reihe von Klischees: rothaarige Menschen, rückständig, gemächlich und romantisch. Doch bald mussten wir feststellen, dass diese Vorstellung Brüche hat, die in einem modernen Staat unvermeidlich sind. Als wir uns damit anfreunden konnten, fanden wir auf der immergrünen Insel am Rande Europas dennoch ein kleines Paradies.

Irland lebt von seinen Stimmungen, geschaffen von Sonne und Regen, Licht und Schatten, Wind und Wolken. Wenn nach einem der häufigen Regenfälle die Sonne scheint, sieht es fast so aus wie am ersten Schöpfungstag. Wenn der Wind die Wolken zerreisst und gebündelte Sonnenstrahlen den trüben Tag in gleissendes Licht tauchen, sind wir in wahre Begeisterungstürme verfallen. In keinem Land der Erde sieht man so oft farbenprächige Regenbogen.

Irlands Anziehungskraft lässt kaum jemanden unberührt. In den wilden Landschaften des Westens und Nordens scheint der Mensch noch mit der Natur eins zu sein. Kultur und Vergangenheit der Kelten sind allgegenwärtig und die Musik-Session`s in den Pub`s sind keineswegs Folklore für Touristen, sondern Ausdruck einer uralten Tradition, die vielen Einflüssen unterlegen war.

Die audiovisuelle Show dauert 60 Minuten und wird mit einem qualitativ hervorragenden Beamer auf eine 3,20 x 2,10 Meter grosse Leinwand projiziert.

Weitere Informationen: Romy Müller,
Telefon 044 / 734 17 51 oder www.miromy.ch.vu

